



Informationsvorlage

Drucksache Nr. 238/2014

Beratungsfolge		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum
Bauausschuss	ja	27.11.2014

Bebauungsplan "Berliner Platz"

I. Information

Im Nachgang zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes "Berliner Platz", der die drei nachfolgenden wesentlichen städtebauliche Ziele

- Realisierung einer Tagesklinik für das ZfP (Zentrum für Psychiatrie)
- Realisierung eines mehrgeschossigen Wohnungsbaus
- Realisierung eines Kreisverkehrs im Kreuzungsbereich der Mittelbergstraße/ Schlierenbachstraße / Astiallee / Valenceallee

zum Inhalt hatte, erhielt die Stadtverwaltung am 17.10.2014 (s. Anlage) ein Schreiben der Geschäftsleitung des Zentrums für Psychiatrie, Südwürttemberg mit der Kernaussage, dass der geplante Standort für die Tagesklinik am Berliner Platz nicht weiter verfolgt wird. Eine intensive Auseinandersetzung / Diskussion mit der künftigen stationären und teilstationären Versorgung im Landkreis Biberach führte zu diesem Ergebnis. Insbesondere der zunehmende Fachkräftemangel im ärztlichen Bereich wird als Begründung angeführt. Als Folge dieser Überlegungen wird seitens des ZfP eine Unterbringung der Tagesklinik im Bereich des neuen Standorts der Sana-Klinik an der Birkenharder Straße, wo bereits eine Niederlassung für den Teilbereich "Geriatric" geplant ist, weiterverfolgt. Neben der guten Erreichbarkeit wird die fachärztliche Konzentration an diesem Standort als Vorteil gesehen.

Weil die Tagesklinik ein zentrales städtebauliches Ziel am Berliner Platz darstellte, wird das Bebauungsplanverfahren nicht weitergeführt. Das Verfahren soll zunächst ruhen. Am Ziel der Realisierung des Kreisverkehrs soll grundsätzlich festgehalten werden.

Darüber hinaus ist vorgesehen, mittelfristig ein Konzept zur Entwicklung und Gestaltung des Berliner Platzes zu erarbeiten. Die Frage nach einer teilweisen Bebauung des Platzes, z. B. mit Mietwohnungen, wird ebenfalls Thema eines neuen Konzeptes sein.

Der Planungsprozess wird voraussichtlich im Jahr 2016 begonnen.

Es ist vorgesehen, die interessierten Bewohner aus der näheren Umgebung des Berliner Platzes und des Mittelbergs in diesem Planungsprozess umfassend zu beteiligen.

C. Christ